

# Youth Future Project



## BERICHT

Winter-YFP-Days, 8.-10. Februar 2013



**Visionen, Werte, Gemeinschaftsbildung und  
Projektmanagement des Youth Future Project e.V.**



# RAHMEN



- **Datum:**  
08.-10. Februar 2013
- **Ort:**  
Psychologische Praxis Hanwahr,  
Friedländer Weg 3, Göttingen
- **Möglichmacher:**  
Dipl. Psych. Friederike Hanwahr
- **Kosten:**
  - Fahrtkosten: ca. 1000€
  - Verpflegung: ca. 350€
  - Zur Kostendeckung sind Spenden erbeten!





# ANWESENDE



## ○ Anwesend waren

- V.l.n.r.
- Benjamin Brockhaus
- Svenja Quitsch
- Theresa Zimmermann
- Darius Reinhardt
- Eva Bracht
- Nils Hanwahr
- Karolin Oesker
- Marius
- Konstanze Oesker
- Lyra Skusa
- Philipp Baum
- Carola v. Szemerey
- Alexander Capistran
- Louisa

# ABLAUF

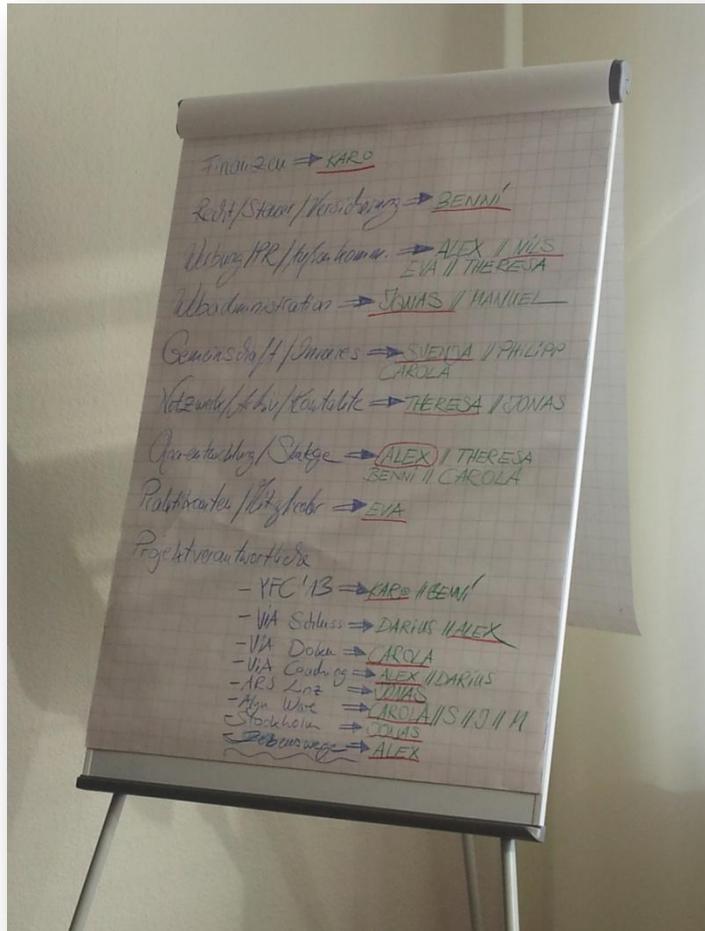


Freitag, 8.2.	Samstag, 9.2.	Sonntag, 10.2.
18h Ankunft 18.30h Jahrsrückblick: Reise zu den YFP Projekten 2012 20h Abendessen 21h Göttinger Nächte / Kneipentour	9h Frühstück 10h Jahresvorblick Vorstellung der für 2013 geplanten Projekte 13h Mittagessen 14h Spaziergang 15h Visionen, Werte, Profil der Organisation 19h Abendessen 20-23:30 h Besprechung aktueller Veränderungen in der Vereinsstruktur	9.30h Frühstück 11h Jahreshauptversammlung 14.00h Mittagessen gegen 15h Aufräumen und Abreise





# ERGEBNISSE



○ Im Folgenden werden kurz die Ergebnisse vorgestellt zu den Einzelnen Punkten:

- Projektrückblick 2012
- Projektvorblick 2013
- Vision YFP 2016
- Ressourcenplanung
- Zuständigkeiten
- Beitragssätze



## SESSION 1: JAHRESRÜCKBLICK 2012 // TEIL 1

- Visionaries in Action – Konferenz mit Projektcoaching
  - Mannheim, August 2012
  - 80 junge Leute aus DE, 6 Preisträger
  - Erarbeiteten auf Augenhöhe Projekte
  - 6 Folgeprojekte jetzt für ein Jahr VIA-Coachingprogramm. Läuft!
  - Großer Erfolg mit Learnings für unsere Organisation
- Create Your World Festival, Linz/AT
  - Solar-Bausätze für Kinder zum Aufbauen und Lernen
  - Erneuerbare Energien-Film: „Die 4. Revolution“
  - Ausstellung „Bescheidene Helden“ mit Fotoaktion für Kinder
  - [http://data.youthfuture.de/CYWF\\_Fotoaktion/](http://data.youthfuture.de/CYWF_Fotoaktion/)
  - Großer Erfolg – Gerne Wieder!



# SESSION 1: JAHRESRÜCKBLICK 2012 // TEIL 2



- YFP-Days, Sept. 2012
  - Grundsteinlegung für eine Organisationsentwicklung des YFP
  - Unterstützt von Ideen<sup>3</sup>-Moderatoren
  - Visionen, Werte, Gemeinschaftsbildung
- Basel Peace Office Opening
  - RLA-Preisträger Alyn Ware eröffnet Internationales Peace Office an der Uni Basel.
  - YFP als offizieller Partner mit Präsentation von Svenja und Carola mit dabei
  - Grundsteinlegung für langfristige Kooperation mit Alyn Ware im Bereich Frieden, Abrüstung, Peace-Game-Workshop.



# SESSION 1: JAHRESRÜCKBLICK 2012 // TEIL 3



- 1. Vorbereitungstreffen YFC 13
  - Beginn der Vorbereitungsarbeit für interdisziplinäre Youth Future Conference 2013
  - Ein Klasse Team mit viel Motivation!
- RLA Preisverleihung 2012 Stockholm
  - YFP-Delegation (Jonas, Lorenz und Svenja) in Stockholm zum Kennenlernen der neuen RLA-Preisträger
  - Offizielles Unterschreiben des „Memorandum of Understanding“ zwischen Right Livelihood College und Youth Future Project unter Beisitz von RLA Preisträgern Sima Samar

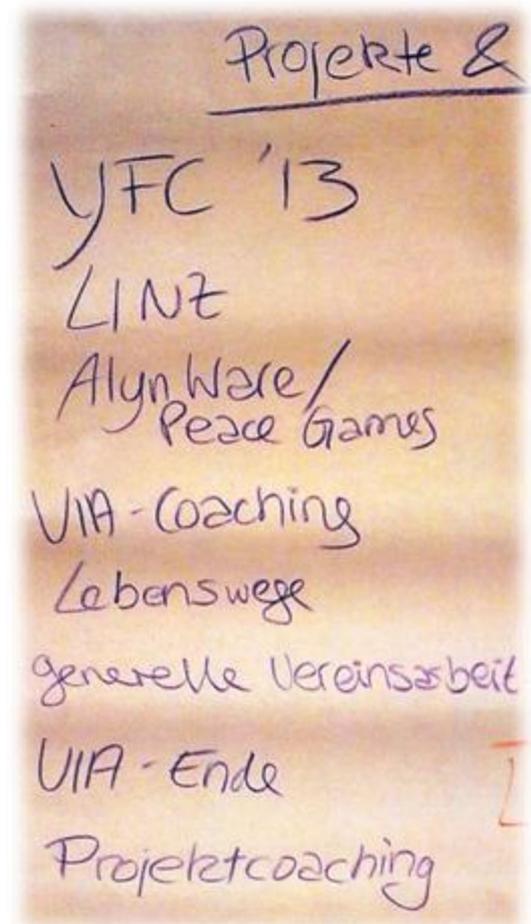


# SESSION 2: JAHRESVORBLICK //

## WAS STEHT AN IN 2013?



- Im Jahr 2013 organisieren wir folgende Projekte:
  - **Organisationsentwicklung**
    - Aufbau einer Struktur, die die langfristige Existenz des Vereins ermöglicht
  - **BANg (Ban all Nukes Generation)-Konferenz**
    - Oslo, 26.2. – 4.3.
  - **Peace! Trainer-Workshop mit Alyn Ware**
    - Basel, 24.-26. Mai
  - **Visionaries in Action – Projektcoaching**
    - Abschluss der laufenden Coachingphase mit 6 Förderprojekten
  - **Die Youth Future Conference 2013**
    - Bonn, 1.-7. September
  - **Create Your World Festival 2013**
    - Linz (AT), 5.-9. September
  - **Lebenswege-Projekt**
    - Veröffentlichung der Broschüre „Gewagt!“ Für selbstbestimmtes Leben und freie Berufswahl





# SESSION 3: UNSER PROFIL//

## WER WIR SIND UND WAS WIR SEIN WOLLEN

- Wir sind (und bleiben) ein Projekt VON jungen Leuten FÜR junge Leute. Denn:  
**WIR SIND JUGENDLICHE** (bzw. junge Erwachsene).
- Wir setzen bei unserer Langfristigkeit also auf Verjüngung und Erfahrungsweitergabe.
- Das YFP lebt von seinen Gesichtern.
- Deswegen sind die realen Treffen und Begegnungen das A und O.



YFP-Days Winter 2013

# SESSION 3: UNSER PROFIL//

## WER WIR SIND UND WAS WIR SEIN WOLLEN



- Wir sind „Das Jugendnetzwerk für Right Livelihood“
- Wir wollen diverse Projektformate schaffen, bei denen 18-28-jährige in Berührung mit wegweisenden Vorbildern (Menschen, Projekten, Ideen, Ansätzen) für eine „right livelihood“ kommen. Und dies über kulturelle, politische und generationelle Grenzen hinweg.
- Wir wollen eine Plattform, auf der junge Menschen ihre eigenen Ideen für eine nachhaltige Entwicklung verwirklichen können.
- Wir möchten gleichzeitig, Lern- Erfahrung- und Anwendungsort für jungprofessionelles Projektmanagement für organisatorisch begabte und interessierte junge Leute sein.



YFP-Days Winter 2013



# SESSION 3: UNSER PROFIL//

## WER WIR SIND UND WAS WIR SEIN WOLLEN

- YFP beweist, wie unersetzlich echte Begegnungen auch im Zeitalter der digitalen Vernetzung sind. Denn nur aus echten Begegnungen entsteht Wirkung und Bedeutung.
- Wir wollen eine multiperspektivische Reflexionsplattform sein, die (junge) Menschen zusammenbringt, die die globalen Herausforderungen erkannt haben und sich für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen wollen. Zugleich wollen wir ihnen die Möglichkeit geben, diese Plattform mitzugestalten und über sie ihre Ideen und Projekte zu verwirklichen.
- Wir sind das Jugendnetzwerk des Right Livelihood Award („Alternativer Nobelpreis“) und offizieller Partner des Right Livelihood Colleges
- Wir wollen den RLA-Preisträgern in unserer jungen Generation Gehör und Unterstützung verschaffen.



YFP-Days Winter 2013

# SESSION 3: UNSERE WERTE//

## WOFÜR WIR STEHEN UND WORAUF WIR ACHT GEBEN WOLLEN

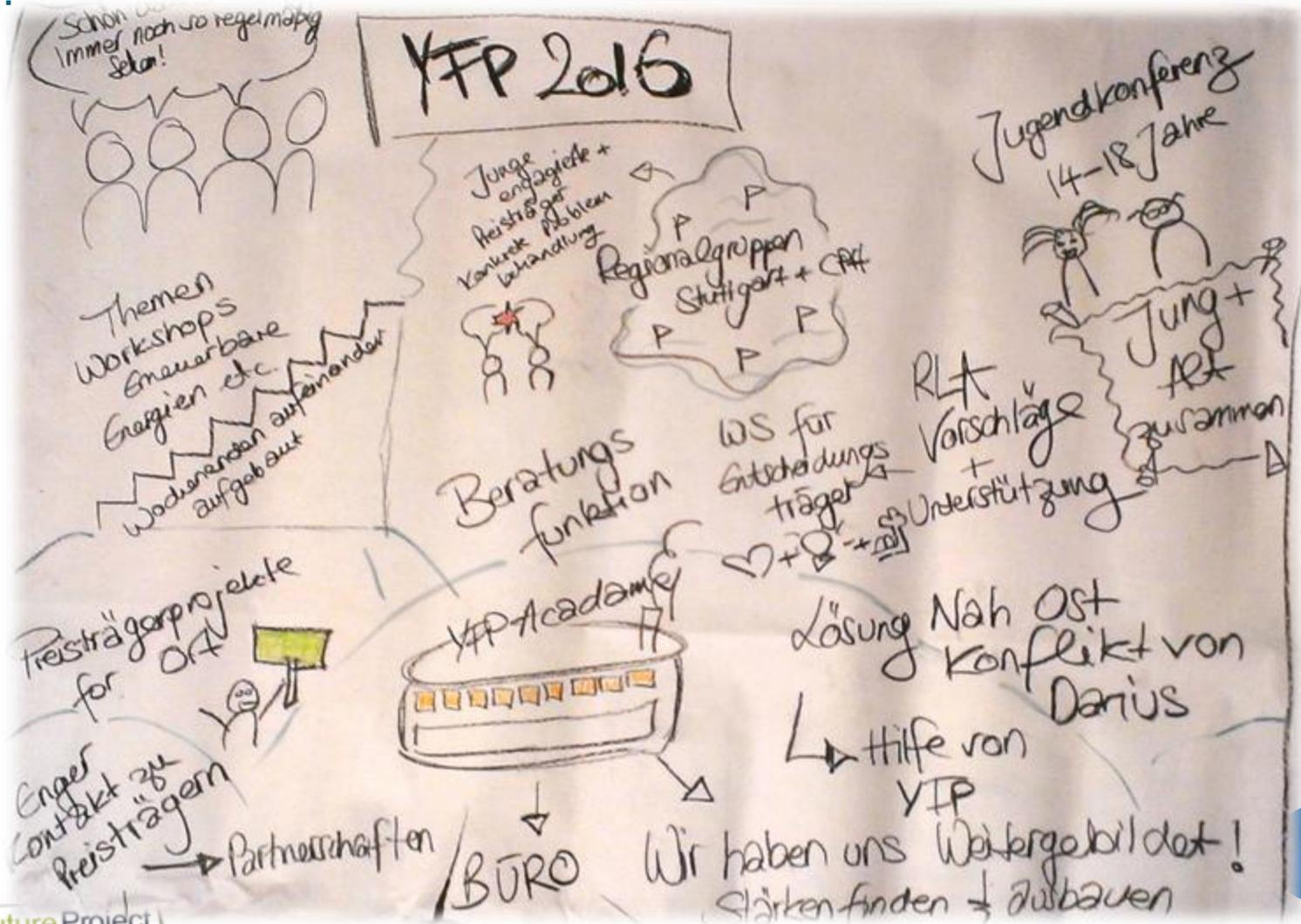


- Wir setzen stets Begegnungen und Austausch über die Generationengrenzen hinweg
- Wir aktivieren und ermutigen junge Leute
- Wir verstehen uns als Begleiter von von Projekten junger Menschen
- Wir legen Wert auf Interdisziplinarität und Multiperspektivität
- Hierfür wollen wir:
  - Die Synergien innerhalb unseres bunten Haufens suchen
  - Sowie unser Netzwerk und unsere Kooperationen ausbauen



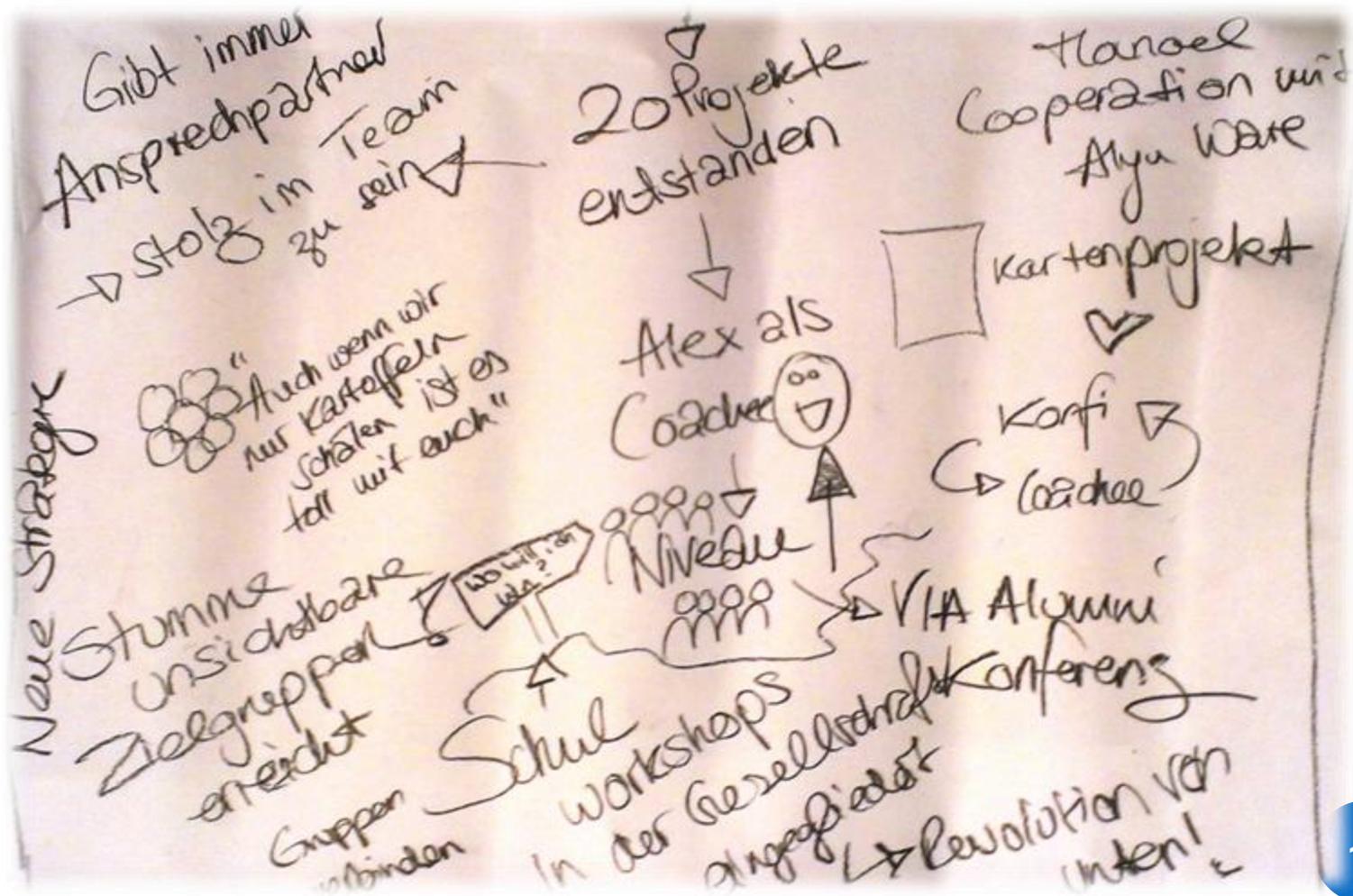
# SESSION 4: VISIONEN //

## WELCHE PROJEKTE WOLLEN WIR BIS 2016 MIT YFP VERWIRKLICHT HABEN?



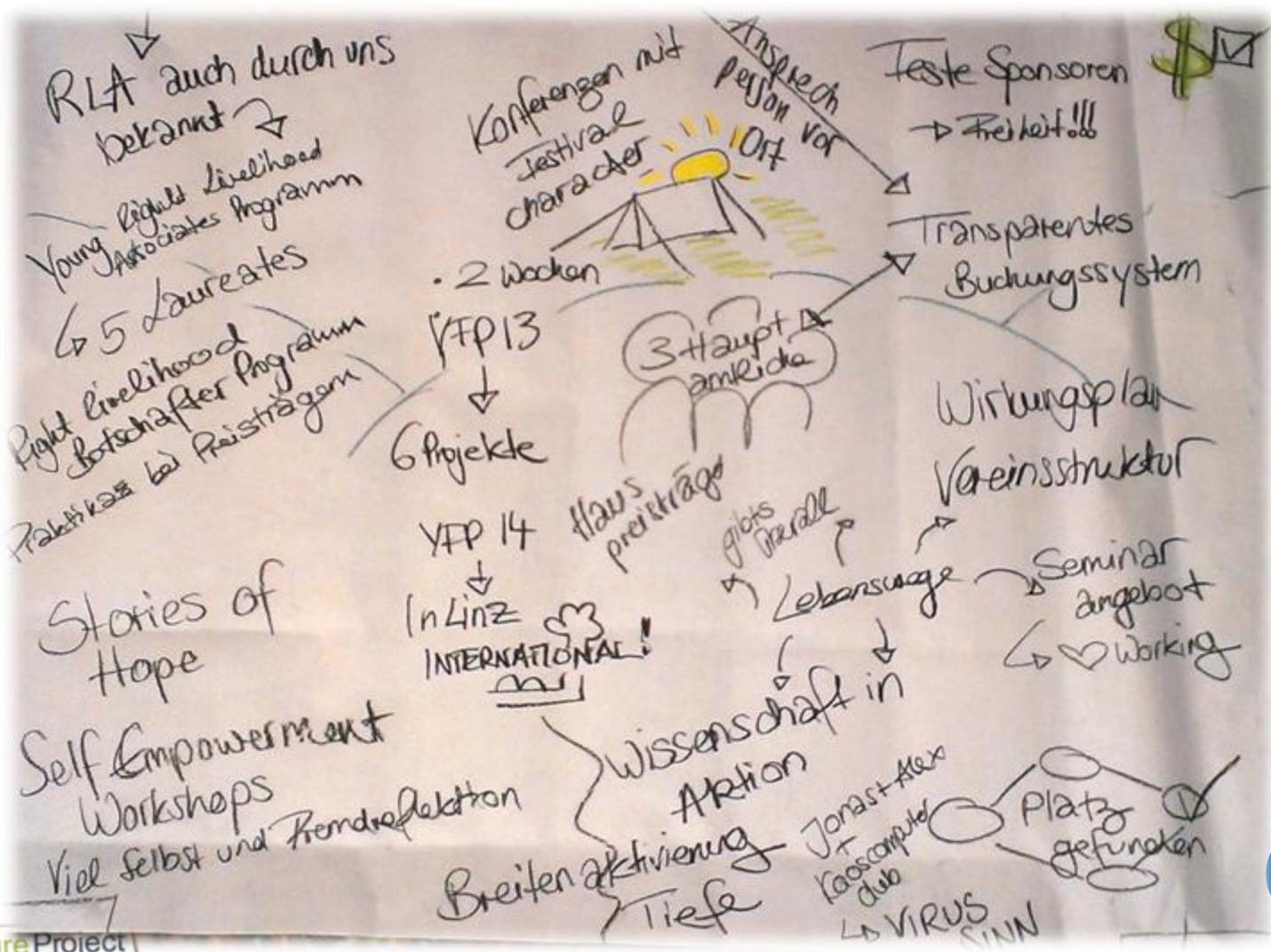
# SESSION 4: VISIONEN //

WELCHE PROJEKTE WOLLEN WIR BIS 2016 MIT YFP VERWIRKLICHT HABEN?



# SESSION 4: VISIONEN //

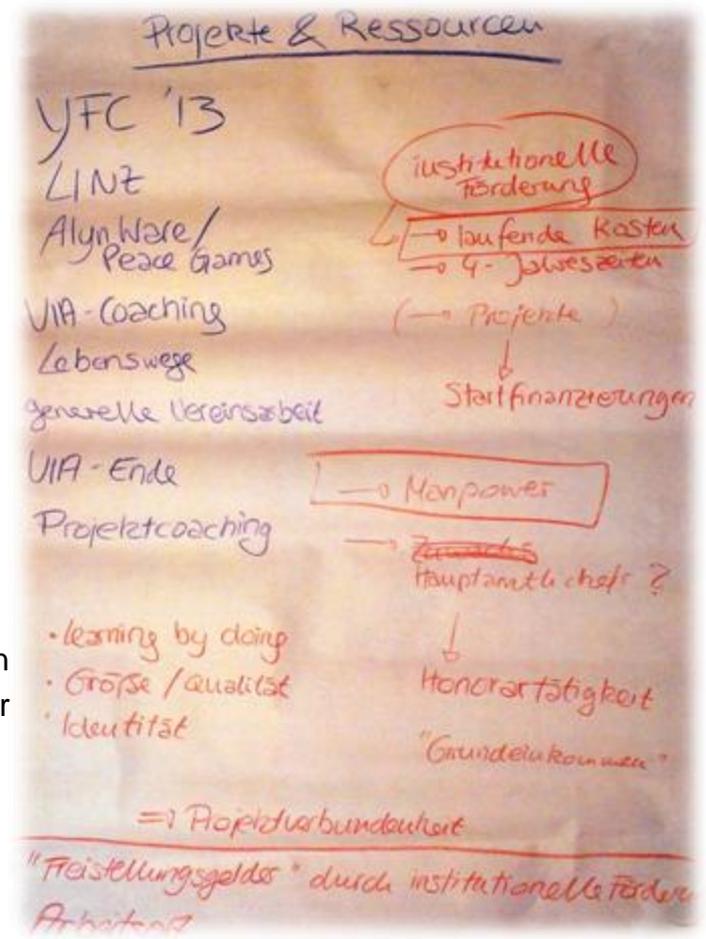
WELCHE PROJEKTE WOLLEN WIR BIS 2016 MIT YFP VERWIRKLICHT HABEN?



# SESSION 5: RESSOURCEN



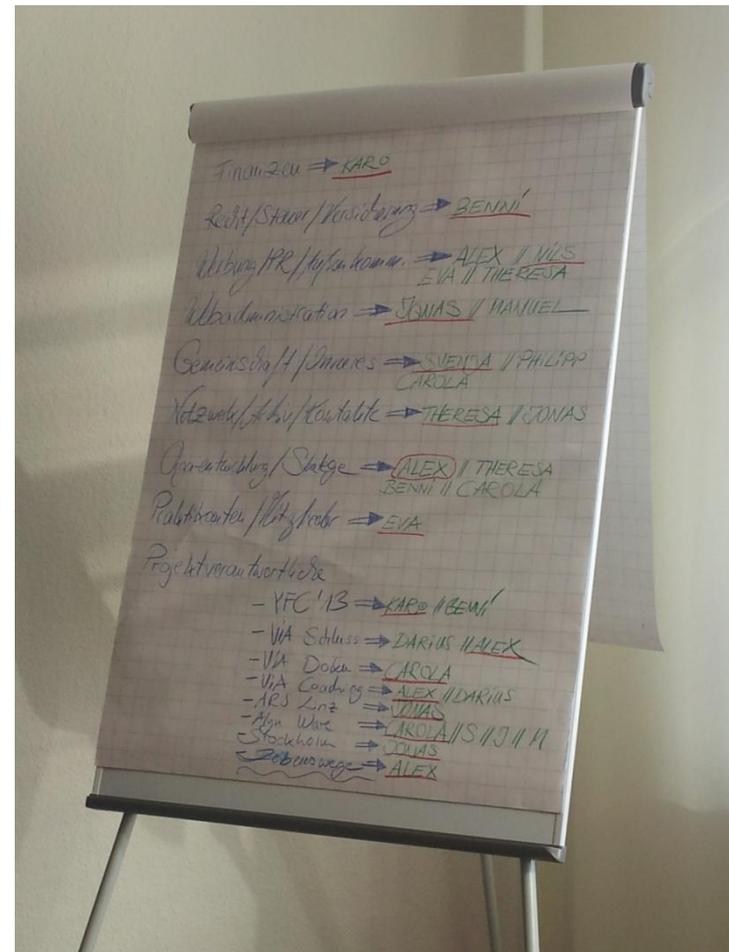
- Unsere Ideen und Vorhaben sind ambitioniert und divers.
- Um bestmöglich dafür aufgestellt zu sein, benötigen wir prioritär die folgenden Ressourcen:
  - **Institutionelle Förderung / Langfristige Finanzierung**
    - Von 4 YFP-Days/anno (10.000€/anno)
    - der laufenden Kosten (Verwaltungskosten) (2.000€/anno)
  - **Manpower / Unterstützung**
    - Mehr Ehrenamtliche durch Verjüngung
    - Honorarkräfte in operativen Projekten
    - Freistellungs-Stipendium („YFP-Grundeinkommen“) (12.000€/anno)
      - Kriterien für potentielle Stipendiaten:
        - Projektverbundenheit und sehr hohe Motivation
        - Gelder sind zur Freistellung gedacht – nicht zur Vergütung von Arbeitszeit
  - **Zukunftstaugliche Vereinsstruktur**
    - Da nicht sicher ist, dass YFP sich auf „eine Projekt-Linie einschießt“ und Kurswechsel mit der gewollten Dynamik möglich bleiben sollen, wird die Vereinssatzung für größtmögliche Flexibilität angepasst.





## SESSION 6: ZUSTÄNDIGKEITEN // WER MACHT WAS?

- Wir haben Zuständigkeitsbereiche definiert und die Verantwortung aufgeteilt.
  - Intern im SAP Streamwork einsehbar.
- Im nächsten Schritt werden Aufgabenbeschreibungen erarbeitet und eine Übergabe gemacht.
- Wer noch in keinem Resort eingetragen ist, bitte eines Ausschuchen und bei [Benjamin@youthfuture.de](mailto:Benjamin@youthfuture.de) melden.



# SESSION 6: VEREINSSTRUKTUR// WER KANN UND DARF WAS IM VEREIN?



- Wir haben einen neuen Vorstand gewählt:
  - Jonas Rohloff und Alexander Skrzypczyk sind neu im Vorstand
  - Theresa Zimmermann, Karolin Oesker und Benjamin Brockhaus wurden wiedergewählt



YFP-Days Winter 2013

Der Vorstand trägt die rechtliche und finanzielle Verantwortung für alle Tätigkeiten des YFP. Er bleibt ein Jahr im Amt.

# SESSION 6: VEREINSSTRUKTUR// WER KANN UND DARF WAS IM VEREIN?



- Wir unterscheiden ab sofort:
  - Aktive Mitglieder
    - Sind jene, die sich aktiv im YFP engagieren!
    - ordentliche Mitglieder mit Stimmrecht in der Mitgliederversammlung
  - Fördermitglieder
    - Fördern den Verein, sind aber auch ordentliche Mitglieder, haben aber kein Stimmrecht in der Mitgliederversammlung

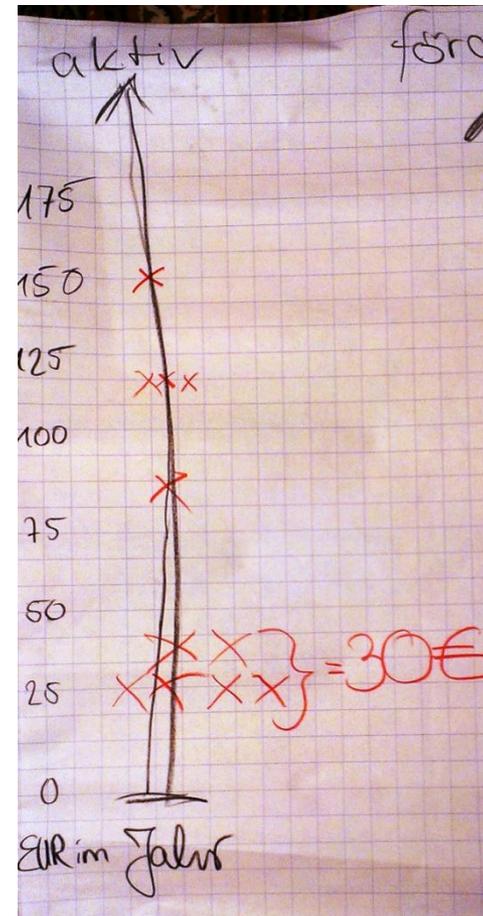


# SESSION 6: VEREINSSTRUKTUR// WIEVIEL KOSTET

## DIE MITGLIEDSCHAFT



- Wir erheben ab sofort einen Mitgliedsbeitrag von 30€/anno. Dieser Beitrag ist als **Mindestbeitrag** zu verstehen und wir am 1. März erstmalig eingezogen.
- Um die jährlichen Kosten von mind. 2.000€ und besser 24.000€ zu decken sind wir auf Fördermitglieder angewiesen:
  - 2000€/a Verwaltung
  - Und Wunsch:
    - 10000€/a für 4 YFP-Days/anno
    - 12000€/a für 1 YFP-Stipendium/anno



# DANKE FÜR DIESES GRANDIOSE WOCHENENDE!!!!

